



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 05.05.2014

Niederschrift

38. Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 30.04.2014

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Karlheinz Müller

Stellvertretender Ausschussvorsitzender

Herr Heiko Handschuh

Ausschussmitglied

Herr Christian Flöter

Herr Martin Kleine

Herr Klaus Scheuermann

anwesend bis 21:05 Uhr

Herr Oliver Schröbel

Herr Dr. Jens Zimmermann

Stellvertretendes Mitglied

Herr Michael Engels

Vertreter für Herrn Norbert Knöll

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

anwesend ab 20:25 Uhr

Magistrat

Herr Dr. Klaus Dummel

Herr Alois Macht

anwesend bis 21:10 Uhr

Herr Reinhold Ritter

Schriftführerin

Frau Doreen Zeller

Verwaltung

Herr Ingo Huber

Herr Uwe Schmidt

Nicht anwesend:

Ausschussmitglied

Herr Norbert Knöll

entschuldigt, Vertreter Herrn Michael Engels

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karl Dörr

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Sven Blümlein

Herr Karl-Heinz Dührig

Herr Karl-Heinz Jung

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Herr Matthias Kreh

Magistrat

Herr Wilhelm Adams

Herr Horst Engelhardt

Herr Richard Fikar

Frau Renate Filip

Frau Ursula Münch

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Dahrendorf

entschuldigt

Ausländerbeirat

Frau Sandra Machado Freitas Pereira

entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:00 Uhr

Ende der Sitzung:

21:15 Uhr

Tagesordnung:

38. Haupt- und Finanzausschusssitzung am 30.04.2014

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20.03.2014
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates
4. Aussprache bzw. Auskünfte der Verwaltung zum Prüfungsbericht des Revisionsamtes vom 20.04.2013
5. Antrag 10.01 der Stadtverordnetenversammlung vom 20.02.2014; Bericht der Verwaltung
6. Beratung der Tagesordnung der 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.05.2014 im Rittersaal des Pfälzer Schlosses
7. Anregungen und Mitteilungen

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Müller eröffnet die 38. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

Er begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Bürgermeister Ruppert, die Vertreter des Magistrats sowie von der Verwaltung Herrn Huber und Herrn Schmidt der Finanzabteilung. Es bestehen keine Änderungswünsche der Tagesordnung.

Zu TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 20.03.2014

Zu dem Protokoll der 37. Sitzung vom 20.03.2014 liegen keine Einwendungen vor.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden und des Magistrates

Ausschussvorsitzender Müller weist darauf hin, dass am 15. Mai um 20:00 Uhr in der Merzweghalle eine Sondersitzung des Haupt und Finanzausschusses statt findet. In dieser werden die Daten des kommunalen Haushaltsvergleiches, in der Version die auch dem Magistrat vorgestellt worden ist, nochmals von der Firma Eckermann vorgestellt und erläutert.

Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass der Vertrag mit der Telekom bezüglich des Ausbaus Breitband unterzeichnet wurde. Am 07.Mai findet ein treffen des Zweckverbandes „Breitbandes“ statt bei dem Einzelheiten festgelegt werden. Es ist angedacht, in diesem Jahr noch mit den Erdarbeiten zu beginnen.

Herr Huber erläutert anhand einer Statistik die Aufwende – Ausgaben / Erträge – Einnahmen aller Kommunen sowie die Langfristige Haushaltsplanung der Stadt Groß-Umstadt. Die Statistiken werden dem Protokoll beigefügt.

Zu TOP 4 Aussprache bzw. Auskünfte der Verwaltung zum Prüfungsbericht des Revisionsamtes vom 20.04.2013

Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine Fragen.

Zu TOP 5 Antrag 10.01 der Stadtverordnetenversammlung vom 20.02.2014; Bericht der Verwaltung

Herr Huber erläutert im Einzelnen die Punkte und teilt in der Sitzung die

Grundzüge des Gemeindehaushaltsrechtes des Hessischen Städte- und Gemeindebundes aus. Bürgermeister Ruppert spricht nochmals die Konsolidierungsliste an, dass bei den einzelnen Maßnahmen Ziele gesetzt werden müssen. Der interne Entwurf soll Mitte des Jahres zur Beratung dem Magistrat vorliegen.

Herr Flöter spricht die in der Vergangenheit geführte Diskussion über die Liste der Einsparungen an. Bürgermeister Ruppert erläutert dazu, dass bereits die Fachbereichsleiter sowie der Magistrat darüber informiert wurden. In den weiteren Schritten muss das Personal darüber in Kenntnis gesetzt werden. Herr Flöter fragt nach einem Zeitraum hierfür. Bürgermeister Ruppert gibt Mitte des Jahres 2014 vor.

zu Ziffer 5:

Herr Huber berichtet über den Ausbau des Controllings, die Kennzahlen sollen in der 2. Jahreshälfte (nach der Sommerpause) vorliegen.

zu Ziffer 6:

Dr. Zimmermann spricht die Liste der „Freiwilligen Leistungen“ an, die nach Bearbeitung mittlerweile an Herr Huber verschickt worden ist. Die übrigen Fraktionen werden gebeten, ihre Stellungnahmen bis 05. Mai an den Kämmerer Herrn Huber zu schicken.

Zu Ziffer 8:

Herr Huber berichtet, dass alle 3 Quartalsberichte vorliegen. Herr Flöter merkt die Problematik an, dass es in der letzten Haushaltssitzung zu Abweichungen der Produktebenen kam. Die Berichte möchten doch bitte für die Fraktionen so erstellt werden, dass hierzu möglichst wenig Fragen auf kommen.

b) Dr. Zimmermann bittet den Antrag so stehen zu lassen.

c) Herr Handschuh weist auf die Parkproblematik am Schwimmbad hin. Da es keine Markierungen gibt, wird dort kreuz und quer geparkt, aus diesem Grund ist die Zufahrtsstraße nicht klar erkennbar. Des Weiteren muss man sich den Schlaglöchern annehmen und eventuell auffüllen. Herr Huber merkt an, dass die Stellungnahme hierzu nochmals von Herr Möllmann den Mitgliedern zugesandt wird.

c) Hierzu gibt es noch keine Erläuterung.

e) Die Stellungnahme wird nochmals überarbeitet und den Mitgliedern ebenfalls zugesandt.

Zu TOP 6 **Beratung der Tagesordnung der 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.05.2014 im Rittersaal des Pfälzer Schlosses**

Es werden die Punkte 3, 4 und 8 beraten.

Zu Top 3: Dr. Zimmermann erläutert den Antrag.
Herr Scheuermann fragt nach, ob hierzu bereits der Ortsbeirats Umstadt beraten hat. Ausschussvorsitzender Müller teilte mit, dass der Ortsbeirat Umstadt sich am 27.01.2014 darüber beraten hat und dieses befürwortet.

Abstimmungsergebnis:

6 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 2 Enthaltungen

Zu Top 4: Bürgermeister Ruppert teilt mit, dass Herr Volk sein Amt als Ortsgerichtsvorsteher aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hat. Als Nachfolger wird der bisheriger stellv. Ortsgerichtsvorsteher Herr Herbert Stricker vorgeschlagen. Zum neuen stellv. Ortsgerichtsvorsteher, wird Herr Michael Emich vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

8 Jastimmen, 0 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

Zu Top 8: Herr Flöter erläutert den Antrag.
Herr Handschuh teilt mit, dass die CDU sich zu dem Antrag beraten hat und dem nicht zustimmen wird. Dr. Zimmermann teilt ebenfalls mit, dass die SPD dem Antrag nicht zustimmen wird. Die Betreuung sei ein städtisches Problem. Es ist nicht möglich in allen Stadtteilen eine Ganztagsbetreuung und u3/ü3 Gruppen einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

1 Jastimmen, 6 Neinstimmen, 0 Enthaltungen

Zu TOP 7 **Anregungen und Mitteilungen**

Nachdem keine Wortmeldungen vorliegen, schließt Ausschussvorsitzender Müller die Sitzung.

Karlheinz Müller
Ausschussvorsitzender

Doreen Zeller
Schriftführerin